

Ausschreibung Skispringen / Nordische Kombination

**Bayerische Schülermeisterschaften 2018 Einzel & Team
mit Bayerischem Schülercup
Skispringen / Nordische Kombination
26.-28.01.2018 in Partenkirchen**

Veranstalter: Bayerischer Skiverband e.V.

Ausrichtender Verein: SC Partenkirchen e.V.

Aktuelle Infos und Ergebnisse: <http://www.skiclub-partenkirchen.de>

Programm

BAYERISCHE SCHÜLERMEISTERSCHAFTEN TEAM:

S12-S15m, S12-S15w K80 (HS89)

BAYERISCHE SCHÜLERMEISTERSCHAFTEN EINZEL:

S12m, S13m, S12/13w SSP/NK K 43 (HS47)

S14/15m, S14 /S15w SSP/NK K 80 (HS89)

ZEITPLAN Bayerische Meisterschaft im Team-Springen

Freitag, 26.01.2017	Anreise der Mannschaften
13:00-16:00 Uhr	Freies Training
16:00 Uhr	namentliche Meldung Teams, Kampfrichterturm K43
16:15 Uhr	TRAINER-JURY Besprechung, Eckbauerdurchgang
16:30 Uhr	Startnummernausgabe, Eckbauerdurchgang
17:00 Uhr	1. Wertungsdurchgang
anschl.	2. Wertungsdurchgang
20min Pause	Siegerehrung BSM Team

ZEITPLAN Bayerncup

Samstag, 27.01.2017

09:00 Uhr Probedurchgang **K 80**

09:45 Uhr 1. Wertungsdurchgang

anschl. 2. Wertungsdurchgang

15 Minuten Pause

3 Wertungsdurchgänge **K 20** (2 Besten in Wertung)

15 Minuten Pause

Probedurchgang **K 43** bzw. S11m WertungsDG (2 aus 3)

anschl. 1. Wertungsdurchgang

anschl. 2. Wertungsdurchgang

ab 15:00 Kombinationslanglauf in KALTENBRUNN

anschl. Siegerehrung SP und NK im Langlaufstadion

ZEITPLAN Bayerische Schülermeisterschaften

Sonntag, 28.01.2017

09:00 Uhr Probedurchgang **K 80**

anschl. 1. Wertungsdurchgang

anschl. 2. Wertungsdurchgang

11:00 Uhr Probedurchgang **K 44**

anschl. 1. Wertungsdurchgang

anschl. 2. Wertungsdurchgang

anschl. Siegerehrung Spezialsprung im Schanzenauslauf

15:00 Uhr Kombinationslanglauf S14/15m, S14/15w (6 km)

15:30 Uhr Kombinationslanglauf S12/13m, S12/13w (3 km)

anschl. Siegerehrung Nordische Kombination im Langlaufstadion

WETTKAMPFKOMITEE

Wettkampfbeauftragter des BSV: Hans SCHMID, Sportwart Skisprung/ NK

Wettkampfleiter: Fabian EBENHOCH

Chef der Berechnung: Stefan SCHIERBEL

Chef der Zeitnahme: Stefan SCHIERBEL

Schanzenchef: Maximilian ECHSLER

Chef Weitenmessung: Thomas SCHULTZ

Sanitätsdienst: BRK Partenkirchen

Sprungrichter: gemäß Einteilung Skigau Werdenfels

WETTKAMPFBESTIMMUNGEN BSM

Die Veranstaltung wird nach den Bestimmungen der gültigen DWO durchgeführt. Teilnahmeberechtigt sind Sportler/innen von S12 –S15 mit gültigem Startpass. In der Nord. Kombination werden 2 Sprünge absolviert, die Mädchen können bei den Buben mitstarten.

Die Mannschaft im Regionen Springen besteht aus drei Sportlern aus einer Region. Bezüglich Aufteilung der Jahrgänge in einer Mannschaft gibt es keine Begrenzung. Es dürfen z.B. drei S 15 Springer aufgestellt werden. Auch Mädchen bis S15 dürfen aufgestellt werden.

Klasseneinteilung und Streckenlängen NK: Bayerncup laut Reglement

BSM wie folgt:

S12/13m, S 14/15w **3 km**

S14/15 m **6 km**

Für eine eigene Klasse weiblich müssen mindestens 3 Athletinnen am Start sein. Ansonsten haben die Mädchen die Möglichkeit bei den Jungs mit zu starten.

MELDUNGEN und MELDESCHLUSS

Meldungen online über rennmeldung.de bis Mittwoch, 24.01.2018, 12 Uhr

NENNGELD pro Wettbewerb 6,- € pro Teilnehmer und Wettkampf

Die Laufwettbewerbe finden im Langlaufstadion in Kaltenbrunn statt

1 Runde = 1,5km

TITEL, SIEGEREHRUNG und PREISE

Folgende Titel werden vergeben:

Bayerischer Schülermeister im Skispringen	S 12/13	K 43
Bayerischer Schülermeister im Skispringen	S 14/15	K 80
Bayerischer Schülermeister in der Nordischen Kombination	S 12/13	3 km
Bayerischer Schülermeister in der Nordischen Kombination	S 14/15	6 km
Bayerische Schülermeisterin im Skispringen	S 12/13	K 43
Bayerische Schülermeisterin im Skispringen	S 14/15	K 80
Bayerische Schülermeisterin in der Nordischen Kombination	S 12/13	3 km
Bayerische Schülermeisterin in der Nordischen Kombination	S 14/15	6 km
Bayerischer Schülermeister im Mannschaftsspringen der Regionen		

Für eine Titelvergabe müssen mindestens 5 Teilnehmer/innen in der Wertung sein.

Bayerischer Skiverband e. V.

Manfred Baldauf

Präsident

Hans Schmid

Sportwart Skisprung/NK

SC Partenkirchen e.V.

Michael Maurer

1.Vorsitzende

Martin Glas

Sportwart Skisprung/NK

Allen Teilnehmern/innen wünschen wir eine erfolgreiche und unfallfreie Meisterschaft!

Haftung:

1. Risikobeurteilung und Eigenverantwortlichkeit der Teilnehmer:

Auf die Versicherungspflicht der Vereine für ihre Aktiven wird besonders hingewiesen. Risikobeurteilung und Eigenverantwortlichkeit der Teilnehmer (DSV): In der DSV-Aktivenerklärung für den Erhalt ihres Startpasses haben die Teilnehmer detailliert erklärt Kenntnis zu haben von den wettkampfspezifischen Risiken und Gefahren sowie diese zu akzeptieren. Weiter darüber informiert zu sein, dass sie insoweit bei der Ausübung der von ihnen gewählten Skidisziplin Schaden an Leib oder Leben erleiden können. Schließlich haben sie sich verpflichtet eine eigene Risikobeurteilung dahingehend vorzunehmen, ob sie auf Grund ihres individuellen Könnens sich zutrauen die Schwierigkeiten der Strecke bzw. Anlage sicher zu bewältigen und sich zudem verpflichtet auf von ihnen erkannte Sicherheitsmängel hinzuweisen. Durch ihren Start bringen sie zum einen die Geeignetheit der Strecke zum Ausdruck sowie zum anderen deren Anforderungen gewachsen zu sein. Zudem haben sie in der Aktiven Erklärung ausdrücklich bestätigt für das von ihnen verwendete Material selbst verantwortlich zu sein. Diese Erklärungen sind gerade auch für diesen Wettkampf verbindlich.

2. Verschulden des Organisators und seiner Erfüllungsgehilfen:

Der Teilnehmer am Wettkampf akzeptiert, wenn er im Wettkampf einen Schaden erleidet und der Meinung ist, den zuständigen Organisator bzw. dessen Erfüllungsgehilfen treffe hierfür ein Verschulden, dass diese im Hinblick auf Sachschäden nur bei Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit haften. Diese Erklärung gilt auch für den Rechtsnachfolger des Athleten. Der Teilnehmer erklärt sich weiter bereit sich mit den jeweiligen Wettkampfbestimmungen vertraut zu machen. Wenn durch seine Teilnahme am Wettkampf ein Dritter Schaden erleidet, akzeptiert er, dass eine eventuelle Haftung allein ihn treffen kann. Es dient deshalb seinem eigenen Interesse, ausreichend Versicherungsschutz zu haben.